

## CASE STUDY

## Stärkung der Cyberabwehr und des Sicherheitsbewusstseins: die Erfolgsgeschichte des Landkreises Birkenfeld mit KnowBe4

Der [Nationalparklandkreis Birkenfeld](#) in Rheinland-Pfalz intensiviert seine Bemühungen für mehr Cybersicherheit. Derzeit durchlaufen mehr als 200 Mitarbeitende regelmäßig Security Awareness Trainings, die von der Plattform KnowBe4 bereitgestellt werden. Dies ermöglicht es der Kreisverwaltung, ihre Belegschaft als menschliche Firewall zu etablieren und ihre Verteidigung gegen die stetig wachsenden Cyberbedrohungen zu stärken.

### Öffentliche Verwaltungen im Fokus von Cyberkriminellen

Ein Cyberangriff auf eine andere deutsche Kreisverwaltung im Oktober 2022 führte zur Abschaltung aller Verwaltungscomputer und -telefone für fast ein halbes Jahr. Alle alten Computer mussten aufgrund der Gefahr noch existenter Malware vollständig entsorgt werden. Die Kosten waren enorm, und Tausende Bürgerinnen und Bürger waren von der vollständigen Abschaltung der Verwaltung betroffen.

Kein Landkreis möchte einen solchen Angriff erleben, dennoch bleibt die Bedrohungslage erheblich, und die Sicherheitsstrukturen haben oft Schwierigkeiten, mit hoch entwickelten Bedrohungsszenarien Schritt zu halten. Diese Gegebenheiten zeigten dem Landkreis Birkenfeld die Dringlichkeit effektiver Schulungsprogramme zur Aufklärung über die aktuellen Gefahren von Cyberkriminalität auf.

---

*Die Vielfalt der Schulungsinhalte und simulierten Phishing-Tests sowie die umfassenden Analyse- und Anpassungsoptionen der Plattform überzeugten sie, ihr Vertrauen in KnowBe4 zu setzen.*

---

### Auswahl und Implementierung von KnowBe4 mit Unterstützung von Partner „save IT first“

Nach sorgfältiger Prüfung verschiedener Anbieter entschied sich die Kreisverwaltung Birkenfeld schließlich für die Plattform KnowBe4. Die Vielfalt der Schulungsinhalte

## Landkreis Birkenfeld

### Branche:

Regierung, Landkreis

### Hauptsitz:

Birkenfeld, Deutschland

### Herausforderung:

Die Notwendigkeit eines effektiven Schulungsprogramms zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden für Cyberangriffe

### Erfolge in Zahlen

- Reduzierung des Prozentsatzes der Benutzer:innen, die die simulierten Phishing-Tests nicht bestehen, von anfänglich 15,7 Prozent auf nur 3 Prozent in weniger als einem Jahr
- Hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitenden mit Abschlussraten der Schulungen, die konsequent über 95 Prozent liegen
- Das Schulungsprogramm zur Sicherheitsaufklärung von KnowBe4 war innerhalb eines Monats einsatzbereit

und simulierten Phishing-Tests sowie die umfassenden Analyse- und Anpassungsoptionen der Plattform überzeugten sie, ihr Vertrauen in KnowBe4 zu setzen. Neben der Verwaltungsleitung war nur die Vorsitzende des Personalrats am Auswahlprozess beteiligt.

---

*Die Automatisierung innerhalb der KnowBe4-Plattform ermöglichte es, Schulungen einfach Mitarbeitenden zuzuweisen und zugleich den Zeitaufwand für das IT-Personal zu reduzieren.*

---

Die Verantwortung für die Implementierung der KnowBe4-Plattform lag bei der Stabsstelle Digitalisierung des Landkreises, die auf die Expertise von [save IT first](#) vertraute, einem Spezialisten für IT-Sicherheitskonzepte und KnowBe4-Partner in Deutschland. Die Implementierung fand im August 2022 statt, und der erste simulierte Phishing-Test wurde bereits im September 2022 durchgeführt. Anfangs erwischten die simulierten Phishing-Tests einige Mitarbeitenden auf dem falschen Fuß, aber regelmäßige Schulungen und Übungen halfen ihnen dabei, potenziell gefährliche Nachrichten besser zu identifizieren.

Derzeit nehmen 208 Benutzer:innen an den Schulungskampagnen von KnowBe4 teil. Sie alle haben verschiedene Schulungssitzungen absolviert. Nach dem grundlegenden simulierten Phishing-Test wurde eine monatliche Phishing-Kampagne gestartet, um das Wissen der Mitarbeitenden zu bewerten und zusätzliche Schulungen anzubieten. Dies wurde später auf eine vierteljährliche Kampagnenfrequenz umgestellt, um den Fortschritt im Laufe der Zeit besser verfolgen zu können und gleichzeitig zu verhindern, dass die simulierten Phishing-Tests zu routinemäßig werden. Der Erfolg dieser

Strategie zeigt sich anhand der verbesserten Durchfallquote, die in weniger als einem Jahr von anfänglich 15,7 Prozent auf nur 3 Prozent gesunken ist.

### **Die wichtigsten Erfolge des Landkreises Birkenfeld mit der KnowBe4-Plattform**

Die Kreisverwaltung Birkenfeld konnte ihre interne Sicherheitsarchitektur erheblich durch die Security Awareness Training stärken. Die Mitarbeitenden wurden intensiv über die Gefahren und Tücken der modernen Cyberkriminalität aufgeklärt, was zu einer deutlichen Verringerung der Anfälligkeit auf Phishing-Angriffe führte. Die Automatisierung innerhalb der KnowBe4-Plattform ermöglicht es, Schulungen einfach Mitarbeitenden zuzuweisen und gleichzeitig den Zeitaufwand für das IT-Personal zu reduzieren. Die Mitarbeitenden des Landkreises schätzen auch den zuvorkommenden Kundenservice von KnowBe4.

---

*Die hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitenden spiegelt sich in den Abschlussraten der verschiedenen Schulungssitzungen wider, die konsequent über 95 Prozent liegen.*

---

Die Möglichkeit, lokale USB-Tests durchzuführen, überzeugte die Entscheidungsträger:innen von der Durchführung des Programms. Die ansprechenden Schulungsvideos und simulierten Phishing-Tests sind besonders bemerkenswert, da sie praktische Erfahrungen für die Mitarbeitenden bieten. Die hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitenden spiegelt sich in den Abschlussraten der verschiedenen Schulungssitzungen wider, die konsequent über 95 Prozent liegen. Dies ermöglichte es den Mitarbeitenden, mögliche Cyberangriffe schnell zu erkennen und proaktiv zu bekämpfen.

**Nächste Schritte für Birkenfeld und KnowBe4: Kostenreduzierung und Ressourceneinsparung**

Der Landkreis Birkenfeld beabsichtigt, das Programm der Security Awareness Trainings von KnowBe4 weiter auszubauen. Eine wichtige Initiative ist die Einführung des [Phish Alert Button](#) (PAB) für die unkomplizierte Meldung verdächtiger E-Mails, um die Akzeptanz bei den Mitarbeitenden noch weiter zu erhöhen und den IT-Support zu entlasten. Der PAB bietet den Mitarbeitenden von Birkenfeld eine sichere Möglichkeit, E-Mail-Bedrohungen an das Sicherheitsteam zur Analyse weiterzuleiten und die E-Mail aus dem Posteingang der Benutzer:innen zu löschen, um zukünftige Gefährdungen zu verhindern.

Das Schulungsprogramm von KnowBe4 spielt auch eine wichtige Rolle bei der Umsetzung der Anforderungen des BSI-Grundschutzprofils, das kommunalen Verwaltungen Anleitungen zur proaktiven Abwehr einer breiten Palette von Cyberbedrohungen bietet.

Die Kreisverwaltung Birkenfeld zielt auch darauf ab, die Effizienz durch die Nutzung sowohl neuer als auch vorhandener Computerhardware zu steigern, um Energie zu sparen und Kosten sowohl für die Verwaltung als auch für die Bürgerinnen und Bürger zu reduzieren. KnowBe4 ist ein wichtiger Bestandteil dieser nachhaltigen Sicherheitsstrategie. Durch die KnowBe4-Plattform können Mitarbeitende auf die spezifischen Anforderungen und Risiken der Cyberabwehr geschult werden – auch wenn sie von zu Hause aus arbeiten.

Der Landkreis plant, seine Erfolge mit der KnowBe4-Plattform der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Rheinland-Pfalz vorzustellen, um die erlernten Kenntnisse und Informationen mit allen öffentlichen Verwaltungen zu teilen. Die

Kreisverwaltung Birkenfeld empfiehlt KnowBe4 aktiv anderen Gemeinden, da sie von der Sicherheitsbewusstseinsplattform und vom Kundenservice vollständig überzeugt ist.

---

*Die Kreisverwaltung Birkenfeld hat durch ihre Partnerschaft mit KnowBe4 eine erhebliche Verbesserung der Sicherheitspraktiken und ein gesteigertes Bewusstsein für Cybersicherheit in der gesamten Organisation erlebt.*

---

Die Kreisverwaltung Birkenfeld hat durch ihre Partnerschaft mit KnowBe4 eine erhebliche Verbesserung der Sicherheitspraktiken und ein gesteigertes Bewusstsein für Cybersicherheit in der gesamten Organisation erlebt. Mit großer Zuversicht kann der Landkreis nun die erlernten Kenntnisse einsetzen, um sich täglich gegen ausgeklügelte Cyberangriffe zu verteidigen und seine Organisation kontinuierlich zu schützen.